

Umweltleitlinien – Beschluss KBV 17.10.2023

*Die Erde ist des HERRN und was darinnen ist, der Erdkreis und die darauf wohnen.
Psalm 24, Vers 1*

1. Eigenes Handeln

Wir wollen mit unserem Handeln Vorbild für Kirchgemeinden und kirchliche Akteure im Leipziger Land sein. Unser Ziel ist es, als Kirchenbezirk nur so viele Ressourcen zu gebrauchen, wie wir sie in effizienten Kreisläufen erhalten können.

Dazu überprüfen wir regelmäßig unser Handeln und achten auf Einsparpotenziale. Konkret beachten wir bei der Beschaffung von Materialien und bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen die „Beschaffungsrichtlinie“ der Landeskirche.

Bei Veranstaltungen im Kirchenbezirk orientieren wir uns an der Leitlinie der Evangelischen Jugend „Wertvoll einkaufen“.

Wir beginnen einen Gesprächsprozess, wie anfallende Emissionen durch CO2-Kompensation ausgeglichen werden können.

2. Kommunikation

Wir wollen das kirchliche Umweltmanagement transparent und verständlich gestalten.

Dabei informieren wir haupt- & ehrenamtliche Mitarbeitende, Kirchenmitglieder und die interessierte Öffentlichkeit regelmäßig über unser Handeln.

Dies geschieht über die Website, Veröffentlichungen und Einladungen zum Austausch in einfacher und nachvollziehbarer Form.

3. Hilfestellung für Gemeinden

Wir wollen in unseren Kirchgemeinden unsere Unterstützung anbieten, um gemeinsam Lösungen für vielerorts bestehende Probleme zu finden.

Bei komplexen Themen, wie beispielsweise für den Abschluss von Pachtverträgen, sehen wir in der Datenaufbereitung in Datenbanken eine Möglichkeit der Unterstützung unserer Kirchgemeinden.

Unsere Größe wollen wir nutzen, um gemeinschaftlich die Themen Energiebeschaffung und Mobilität anzugehen.

4. Vernetzung

Wir wollen eine Plattform für interessierte Menschen mit ähnlichen Fragen sein. Unser Netz an Kontakten nutzen wir, um Menschen zusammen zu bringen und einen Austausch zu bieten. So prüfen wir unter anderem, ob Runde Tische oder Vernetzungsveranstaltung bei landwirtschaftlichen oder auch ökologisch, aktiven Akteuren gefragt sind.

Wir unterstützen aktiv die Umsetzung des landeskirchlichen Klimaschutzkonzeptes und begleiten den Prozess in den Kirchgemeinden des Kirchenbezirks.